

klangarbeit *aktuell*

Nummer 15

Oktober 2019



Foto: Rheinfall bei Neuhausen

Hans Hägi-Santana

**Während die letzten Monate
viel Wasser den Rhein hinunter floss,
ist auch bei uns wieder Einiges gelaufen ...**

klangarbeit

... es wurde Frühling, Sommer und Herbst.

Im Garten der Stille haben wir uns am 23. September gemeinsam auf den Herbst eingestimmt. Nicht zuletzt auch bei der Reflexion zum Thema Herbst, einschliesslich Erntedank, wurden wir uns einig, dass vieles, was wir die letzten Jahre gesät haben nun Früchte trägt. Es war der erste von nun vierteljährlich folgenden Anlässen an diesem guten Ort in Römerswil. Ebenfalls im Garten der Stille finden drei Mal jährlich Klangmeditationen statt. Das nächste Datum ist der 25. Oktober.

Im Sommer besuchten wir wieder unser altes Käsikessi im Emmental. Diesmal, weil wir von den Organisatoren des Klangfestes engagiert waren. Leider ist der Hot Pot aktuell nicht in Betrieb und wartet auf ein neues Plätzchen (die lieben Vorgaben der Behörden...!). Unsere zwei Konzerte fanden grossen Anklang und das Angebot für kurze Klangbehandlungen wurde voll genutzt.

Zweimal monatlich trifft sich nun seit einem halben Jahr eine Meditationsgruppe in der Mooschür – eine schöne Ergänzung zu unserem Angebot! Wir sind offen für weitere passende Projekte.

Die nun zweijährige Ausbildung mit dem integrierten Praxisteil KLA^{pro} läuft. Die angehenden Klangtherapeutinnen und Klangtherapeuten KLA^{pro} sind motiviert und engagiert, die Therapieform als ernst zu nehmendes berufliches Standbein aufzugleisen. Sie stossen dabei zunehmend auch bei Institutionen auf gute Resonanz. Wer bereits den ersten Teil mit dem Diplom abgeschlossen hat (auch wenn dies schon länger her ist), kann sich für den Praxisteil anmelden und so ebenfalls zum Pro-Abschluss gelangen. Der Einführungstag ist Mitte Februar 2020.

Der vom Berufsverband KLTS organisierte erste Schweizer Klangtag am 14. September hat dazu geführt, dass die Aufmerksamkeit auf die Therapieform KLA gesamtschweizerisch neue Leute erreicht hat. Ein guter Boden wurde gelegt für weitere solcher Anlässe. Der zweite Schweizer Klangtag findet wieder am Samstag vor dem Betttag, also am 19. September 2020, statt. Bitte vormerken!

Das Konzert mit Hans, Anita und Markus Stolz «Violoncello berührt Klang» in Zug, im Rahmen dieses Anlasses, kam bei den Besuchern sehr gut an und wird im kommenden Jahr noch an mehreren Orten in der Schweiz wiederholt. Es bietet eine gelungene Mischung von klassischen Kompositionen (z.B. Bach, Britten) und andererseits dem Klang, mit Gong, Monochord und Obertongesang, aber dann auch vielen wunderbaren Verbindungen der Klanginstrumente mit dem Cello - eine Begegnung der beiden Richtungen, bis hin zur Verschmelzung.

Luzia Rosa hat den Klangtag als Anlass genommen, mit Katja Fähndrich ihren gemeinsamen Behandlungsraum in der Praxisgemeinschaft Sempacherstrasse 20 in Luzern mit einem „Klangznüni“ einzuweihen. Diese zusätzliche Praxis, fünf Minuten vom Bahnhof entfernt, verfügt über einen Lift, welcher in der Mooschür fehlt.

klangarbeit

Auf der Kinderstation der Luzerner Psychiatrie werden aktuell die XD-Klangröhren eingeführt. Dies, um die Kinder bei der Regulation ihrer Emotionen zu unterstützen, jedoch ebenso als Tankstelle für das Behandlungsteam. Luzia Rosa freut sich sehr, diese Probephase zu begleiten.

Zum dritten Mal werden wir vom 8. bis 10. November wieder, gemeinsam mit vier Unternehmerinnen, an der Messe Zukunft Alter in Luzern einen Stand betreiben. Auf Anfrage können wir für diese vielfältige Veranstaltung mit diversen Referaten vergünstigte Bilette abgeben.

Die zahl- und formenreichen Klangbilder von Hans sind eigentlich nicht nur für die Mooschür gemacht. Sie sollen mit ihrer klar strukturierten Schönheit noch mehr Menschenseelen zu Gute kommen. Folgende Produkte werden ab November via Shop auf der Webseite von Hans (mandalamusic.ch) angeboten und können auch bei uns in der Mooschür ausgesucht werden:

- Kalender 2020 mit Klangbildern (A4)
- Karten mit Klangbildern
- Leinwandbilder in verschiedenen Grössen

Zu guter Letzt noch ein paar Hinweise zum Programm 2020.

Im Januar bieten wir zwei Tageskurse an für Leute, die noch keine oder wenig Erfahrung mit Klanginstrumenten haben.

- Samstag, 11. Januar „Klang-Hausapotheke“
- Sonntag, 12. Januar „Klänge in der Pflege/Begleitung zu Hause“.

Bereits im Februar beginnt dann wieder der neue Diplom-Ausbildungskurs. Bei Interesse verweisen wir gerne auf die Infoveranstaltungen. Nächste Termine sind der 18. Oktober und 15. November 2019. Weitere Daten folgen.

Wie bereits erwähnt, beginnt der Praxisteil der Ausbildung am 15. Februar 2020. Anmeldungen nehmen wir bis Mitte Januar entgegen.

Nun erfreuen wir uns der goldenen Herbsttage und und des Lebens mit dem Klang.

Liebe Grüsse
Hans und Luzia Rosa

klangarbeit